Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 4 (1882)

Heft: 41

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaften der Redaktion.

An unsere verschiedenen Korrespondenten in eigener Sache. Wir bitten alljeitig, sich auf diesem Felde nicht weiter zu ereisern. Herr Schröber ertlärte uns bei einem siedtgesabten persönlichen Besuche seinerseits auf Ehrenwort, daß die in seinem an die schweizerischen Zeitungsscheden versandten Jirtulare enthaltenen Ausbeite ein seinem s Angüglicheiten feineswegs auf die "Schweizer Frauen-Zeitung" anzuwenden seien. Da unser Blatt nun aber das erste und mit Ausschluß des "Wochenblattes für Haushalt und Rüche" das einzige spezielle Frauenblatt in der Schweiz ift, jo bleibt uns trog des gegebene Chen-mortes unklar, auf welches schwizzeische Vlatt der Vorwurf der Emanzipationssjücktelei jonst woste angewender werden. Wir erwarten von Herrn Schröter hierüber gerne nähere Aufvon Herrn Schröter hierüber gerne nähere Auftlärung. Wir fonnten auch troch der schrifte lichen Androhung herrn Schröters: "gegen uns den Weg der öffentlichen Vertheidigung unter juridischen Beitstand zu betreten", einem Begehren um Widerruf unseres Artifels "Zur Voiz" z. nicht entiprechen, lo lange herr Schröter ums den Veweis schuldig bleich, dass mit leinen hämilichen Bemertungen nicht die Anwier kreuen Settuan" imphere eines Anwiere Kreuen Settuan". ntt jeinen hamtigen Semertungen nut ein an-"Schweizer Frauen Zeitung", jondern ein an-beres Frauenblatt gemeint sei. Es scheint kaum glaubwürdig, daß herr Schröter meinte, sich durch diese Machination in der ganzen Schweiz vor seinen ausländischen Konfurrenten schlägen ju muffen. Wenn auch - wie die Gelehrten jagen - das Gewicht des Frauengehirns um ein bedeutendes leichter sein foll, als dassenige der Männer, so ist doch (Gott sei Dant) der natürliche Menschenverstand beim weiblichen Bejen immerhin so weit entwickelt und ift sein Empfindungsvermögen so weit geschärft, daß es Wahrheit und Schein von einander zu unterscheiden versteht.

28. A. Ihre Annonce toftet 60 Rp. (in Marten).

Unbeantwortetes folgt in nächfter Nummer.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beid-seitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen.

Ein gebildetes und geschäftserfahrenes Frauenzimmer gesetzten Alters sucht Stelle als Verkäuferin oder Direktrice in einem guten Geschäfte. Unter konveniren-den Umständen wäre auch die selbsteigene Uebernahme eines rentablen kleinen Ge-schäftes nicht ausgeschlossen. [588 Gefällige Offerten befördert die Expe-dition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Eine anständige Tochter, die den Beruf Eine anstandige Tochter, die den dettal als Schneiderin betrieben hat, wünscht eine passende Stelle als Ladentochter oder Zim-mermädchen. Eintritt baldmöglichst. [594

Eine junge Tochter, welche das Hauswesen versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle als Stütze der Haus-

ine zuverlässige Tochter aus guter Familie wünscht behufs Erlernung der französischen Sprache eine Stelle als Jungfer bei einer Dame oder Fräulein oder auch als Gehülfin in einem Töchter-Pensionate, wo sie mit den Pensionärinnen französische Stunden nehmen könnte. Anfragen und Offerten an die Expedition dieses Blattes. [571]

Gesucht:

Auf Anfangs November zu einer kleinen Familie in Rorschach ein im Kochen und ramme im Kockenarie im Kocken and andern Hausgeschäften gut bewandertes, braves Mädchen, das auch gute Zeug-nisse vorweisen kann. Näheres bei der Expedition dieses Blattes. [584]

Gesucht:

Eine junge, brave, wohlerzogene Tochter achtbarer Eltern, die sich im Wirthschafts-fache ausbilden möchte, in einen Gasthof am Zürichsee. Eintritt sofort. [582

Eineachtbare Frau, Wittwe von 40 Jahren, in allen häuslichen Arbeiten bewandert, wünscht eine Stelle als Haushälterin oder zur Beaufsichtigung von Kindern, denen sie wünschendenfalls Unterrieht in deutseie wünschendenfalls Unterrient in deutscher und französischer Sprache ertheilen könnte. Gefällige Offerten an die Experimenten Stade Reichten und deutscher und französischer Sprache ertheilen deutscher und französische Reichten und deutscher und französische Reichten und fran Es wünschen zwei solide Frauenzimmer in industrieller, angenehmer Gegend ein frequentes Verkaufsgeschäft unter annehmbaren Bedingungen zu übernehmen. Offerten mit den nöthigen nähern Aufschlüssen befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung". [589

Eine tüchtige Ladentochter, soliden Charakters, die mit der Manufaktur-waarenbranche vollständig vertraut ist, wird bei hohem Salair in ein grösseres wird bei hohem Salair in ein grösseres Manufakturwaaren-Geschäft der Ostschweiz zu engagiren gesucht. — Eintritt baldmöglichst erwünscht. — Anmeldun-gen ohne gute Zeugnisse oder Referenzen finden keine Berücksichtigung. — Franko-Offerten sub Chiffre J. F. 270 befördert die Expedition dieses Blattes. [569

Eine im Fache der Erziehung bewährte Dame (früher Lehrerin) wünscht zur Lebendigerhaltung ihres stiller geworde-Debendigernatung ihres stiller gewordenen, eigenen, häuslichen Kreises einige Töchterehen guter Familien, im Alter von 6—14 Jahren, in Pflege zu nehmen. Gewissenhafteste Erfüllung übernommener Mutterpflichten Ehrensache und Empfehlungen hochachtbarster Persönlichkeiten geboten. geboten.

576] Eine jüngere, gebildete, gut situirte Dame, Besitzerin einer grossen, gesunden Wohnung mit Garten-Anlagen in einer der besuchtesten Stadt des Aargaus, ist durch Todesfall alleinstehend geworden und wünscht nun Jemand aus gutem Hause in Pension aufzunehmen. Freundliches Familienleben verzuseichend. Eithe Familienleben voraussichernd, hätte eine jüngere Person zugleich Gelegenheit, sich die Kenntnisse in der Führung einer geordneten Haushaltung zu erwerben. Die besten Referenzen stehen zu Diensten.

Anmeldungen befördert unter Chiffre E H 100 die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Eine angehende **Modistin** (Westschweizerin), welche ihre Lehrzeit in Zürich gemacht und später zur weitern Ausbildung in St. Gallen gearbeitet hat, sucht Stellung als Arbeiterin in einem Mode-Gaschäfte. Geschäfte.

${\rm Bei}$ Frau Leuba in Rheinfelden (Kanton Aargau)

finden Töchter vom 14. Altersjahre an, welche französisch, deutsch und englisch, sowie alle weiblichen Arbeiten lernen wollen, freundliche Aufnahme.

Eine gebildete Tochter aus sehr guter Familie sucht auf Ende dieses Jahres eine Stelle in einer feinen Familie, ent-weder als Stütze der Hausfrau oder zur Erziehung kleiner Kinder. Auch könnte sie sich als Gesellschafterin zu einer ältern Dame entschliessen. Gefällige Offerten an die Expedition dieses Blattes. [554]

Für Eltern.

In dem

Institut "La Cour de Bonvillars" bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen. der neuern Sprachen, Buchhaltung etc.

Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher Clt. Jaquet-Ehrler.

Modes

Fr. Stapfer unt. Gasthof z. Schiff Limmatquai 10, Zürich.

Modernst garnirte Damen- und Mädchen-Hüte für die Wintersaison. [590 Solideste Bedienung in Waare und Preis.

Sparkochherde.

transportabel ausgemauert, mit Wasserschiff, à Fr. 40, 68, 75, 82 etc.

Regulirfüllofen, ${f Waschkesselherde}$

liefert billigst unter Garantie Zürcher Sparherdfabr.,

Seidengasse 14.

Familien-Pensionat

von Frl. **Steiner**, Villa Mon Rève,

Lausanne. [524
Sorgfältige Erziehung. — Familienleben.

Gesunde Lage.

Prospekte und Referenzen zu Diensten.

Familien-Pension in Lugano.

in Lugano.

469] In einer kleinen, achtbaren Familie finden einige junge Damen zur Erlernung der italienischen Sprache oder zur Kräftigung der Gesundheit freundliche Aufnahme. Schöne, gesunde Lage.

Referenzen: Madame Schnorf, Stadelhoferquartier 2, Zürich; Madame L. Isler-Vack Wildean: Herr Urs n. Aug. Für.

Vock, Wildegg; Herr Urs v. Arw, Fürsprech, Solothurn; Herr G. Vegezzi, Fürsprech, Lugano.

sprech, Lugano. Weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst Wittwe Adele Flury-Rainoni in Lugano.

Rauchfreie Glättekohlen aus entrindefrei, versendet franco St. Gallen, Winterthur. Frauenfeld, Zürich, Schaffhausen
per 50 Kilo à Fr. 6. 25:
Fr. Römer,
574] Briefadr. Emmishofen, Thurgau.

Linoleum-Parquetböden

(Korkteppiche) für Zimmer jeder Art empfehlen als Spezialität

Jac. Bær & Cie., Arbon. Prospekte gratis auch bei der Expedition dieses Blattes. (O 113 A) [536

${f Niederlage}$

der weltberühmter

Metall-Putz-Pomade, die kleine Büchse à 15 Cts., die grosse à 40 Cts. Leder-Appretur, p. Flasche 70 Cts. Flüssiger Leim, p. Flasche 50 Cts.
aus der chemischen Fabrik von Hermann
Lubsinski in Berlin bei
A. Custer zum »Neueck«,
565] Speisergasse 39, St. Gallen.

Für Hausfrauen! Giftfreie Farben z. Selbstfärben 🔏

aller Art Stoffe

in allen Farben und Nüancen, in Paqueten à 25 u. 50 Cts., mit genauer Gebrauchsanweisung, empfiehlt die

Hecht-Apotheke v. C. Friederich Hausmann in St. Gallen. T548

Wäschezeichen-Tinte

(Marking Ink), garantirt waschächt, ohne den Stoffen zu

schaden, kann als Stempelfarbe oder zum Schreiben mit der Feder benutzt werden. Preis per Flacon 75 Cts., per 6 Flacons Fr. 4. —.
An Wiederverkäufer Rabatt.

A. O. Werdmüller, Apotheker, in Davos.

Feinstes Nähmaschinenöl, in Fläschehen à 50 und 90 Cts., in der Apotheke Rothenhäusler, Rorschach. Dépôt der meisten Richter'schen Präparate: Painexpeller, Regulatingpillen.

Wirklich reell! Nur um zu räumen! Für Fr. 12. 50;

1 Ul II. IZ. UV.
10 ganze Meter moderner Kleiderstoff,
8 ganze Meter carrirtes Bettzeug,
3 Stück gute, weisse Taschentücher,
1 schönes, gr. Damenumschlagtuch,
3 Stück Handtücher. (MFL 1250/9 B)
Alles zusammen gegen Nachnahme von
Fr. 12. 50, bei vorheriger Geldsendung
von Fr. 13. 50 wird franco gesandt.
Niederlage von Frau A. Hempler,
567]
Berlin N. Feldstr. 6.

5671 Berlin N, Feldstr. 6.

= Corsets =

in grosser Auswahl von Fr. 2. 30 an bis Fr. 14. — empfiehlt [561 A. Custer zum »Neueck«, Speisergasse 39, St. Gallen.

TOTAL SERVICE Walliser Trauben.

I. silberne Medaille für Walliser Trauben

in Luzern 1881.

5 Kilo Brutto, sorgfältigst verpackt, franko durch die Schweiz
Fr. 5. — [489

Jede Lieferung garantirt.

Fr. 5. —. L407

Jede Lieferung garantirt.

Candide Rey,
Weinbergbesitzer à Sierre (Valais).

- Für Fr. 15. — -

ersende ich einen guten, achromatischen

Militär- und Reise-Gucker,

auch für Theater passend, mit Leder-Etui und Riemen versehen. Objektive 43 mm. Durchmesser. Grosses Seh-feld und Klarheit garantirt.

E. Gautschy,

Optiker und Fabrikant, in **Lausanne**, 9 Rue de Bourg 9. 541]

Raaaaaaaaaaaaaaaaa Neu erschienen und durch alle Buch- und Musikhandlungen

beziehen: Im trauten Familienkreise.

Tanz-Album. Zehn leichte u. gefällige Tänze

für Pianoforte componirt und mit Fingersatz versehen von Edwin Kreutzer. Op. 7. Preis 2 Fr. Gebrüder Hug, Zürich,

Basel, Strassburg, St. Gallen, Luzern, Constanz.

Urtheil: "Bs liegt Gemüth in diesen Weisen; sie sind ganz herzig und fallen leicht in's Gehör."



Blutarmuth

(Bleichsucht, weisser Fluss). Schwächezustände, Krankheiten des Magens, der Haut (Flechten etc.), Nervenleiden, Geschwüre aller Arten heilt nach einfacher Methode (durchaus wissenschaftlich) mit brillantem Erfolge brieflich

Spezialarzt Dr. Buck, Netstal (Glarus).

Mocca-Kaffee

499] von ausgezeichnetem, wohl-schmeckendem Aroma verkauft en détail per Pfund à Fr. 1. 20 G. Winterhalter,

Nr. 6 Multergasse Nr. 6,

in St. Gallen.
En gros et en détail. — Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Email- und Metallwaaren-Fabrik Zug.

Von grösster Wichtigkeit für jede

Haushaltung

und besonders für

Hôtels, Restaurants und Pensionen

sind unsere aus Nickel, plattirtem Eisenblech (Patent) gefertigten

Tafel- und Küchengeräthe.

so schön und dauerhaft im Glanze wie Silber, weil sieh die dem Eisenbleche aufgeschweissten, aus reinem Nickel bestehenden Platten nicht abnützen

also keine blos galvanische Vernicklung —

so unzerstörbar wie Eisen, weil ihr Kern aus Eisenblech besteht;
wohlfeiler als Porzellan, weil durch ihre Unzerbrechlichkeit ihr ohnehin schon mässiger Preis
ein sehr billiger wird;
brauchbarer als andere Geschirre, weil sie jeder Küchen- und Obstsäure widerstehen und auch
aut offenem Herdfeuer ihren Glanz und ihre Dauerhaftigkeit nicht einbüssen.

Die Mehletände der weitete andere Geschirre, wie des Boston der Eisenwagen der Grün-

Die **Uebelstände** der meisten andern Geschirre, wie das **Rosten** der Eisenwaare, der **Grünspan** der Kupferwaare, das **Matt-** und **Gelbwerden** der Alpaca- und Neusilberwaare etc., werden hier absolut vermieden.

Ihre Reinhaltung ist mühelos (Abwaschen mit heissem Wasser nach Gebrauch oder Auskochen in Seifen- oder Sodawasser).

Speziell machen wir aufmerksam auf

Kaffee- und Thee-Bretter, einfach glatt oder reich dekorirt, durch Schönheit und Dauerhaftigkeit gleich ausgezeichnet.

Wir fabriziren ferner: emaillirte Eisenblechwaare, blau, braun und weiss, ganz weiss und dekorirt,

verzinnte und geschliffene Eisenblechwaare, sowie auf Bestellung: galvanisch vernickelte Messingblechwaare,

und empfehlen uns unter Zusicherung prompter und sorgfältiger Bedienung bestens.

(OF 9199)

585]

Email- und Metallwaaren-Fabrik Zug.

Chr. Schmidt, Nekarsulm (Württemb.): Strickmaschinen.

Einzig prämirt, Stuttgart 1881: Silb. Medaille. Vertreter für die Schweiz: [537 Oechslin & Vogel, Schaffhausen.

> Kunst-Portraits und

Stempel aller Arten

PAUL RENHAS,

Sprach- u. Stenographielehrer, Rorschach.

Gestickte Vorhangstoffe,

Tuf- oder Tropisteine in interessanten Gebilden können stück- und parthienweise bezogen werden im "Landhaus", Neudorf-St. Fiden. [534]
Ganze Wagenladungen für grössere Gruppen-Anlagen zu bedeutend reduzirten Preisen. Gartenbesitzer und Gärtner werden hierauf besonders aufmerksam gemacht. Kleine Stücke für Aquarien, Verzierung v. Blumentöpfen, Einfassungen von Beeten etc., je nach Auswahl, ebenfalls billig. — Versendungen (nur nach getroffener Auswahl) in guter Verpackung. aufmerksam gemaent. Arene ostor of für Aquarien, Verzierung v. Blumentöpfen, Einfassungen von Beeten etc., je nach Auswahl, ebenfalls billig. — Versendungen (nur nach getroffener of Auswahl) in guter Verpackung.

[591

G. Heitz, Handelsgärtner, in Basel,

reich assortirt in Blumen und Blattpflanzen für Zimmer- und Fenster-Dekoration.

792] Prompte und geschmackvolle Ausführung aller Aufträge in Binderei für jeglichen Anlass; sorgfältige Verpackung und Versandt für auswärts.

Ueberdies finden sich fortwährend vorräthig aller Art gärtnerische Quincaillerie-Artikel: Jardinieren, Etagèren, Blumentische, Einzelständer, Cache-pots, Hängevasen, Blumentöpfe, Hyazinthen-Gläser etc. etc.

Auswahl einheimischer und exotischer Sing- und Zierwögel, Goldfische, Aquarien. Reiche Sammlung Muscheln und Korallen. — Gärtnerische Instrumente, Geräthschaften und Materialien. — Nähere Auskunft gerne brieflich.

empfiehlt sein

Blumen-Magazin, Barfüsserplatz 3,

Ausverkaut von Glaswaaren.

581] Wegen Mangel an Raum und um für die Weihnachts-Saison mehr Platz zu gewinnen, liquidire ich meine sämmtlichen

Glas- und Krystall-Waaren

zu Ankaufspreisen. — Ich erlaube mir, die Tit. Damenwelt auf diese günstige
Gelegenheit zum Einkauf von Aussteuer- und anderen Geschenken höflichst

aufmerksam zu machen. Hochachtend

J. Lämmlin zum Multerthor, St. Gallen.

Med. Dr. Meister in Oerlikon bei Zürich.

Leberkrankheiten und Magenleiden. 40jährige Praxis. Sprechstunden täglich von 12-2 Uhr.

Bruchbänder

jeder Art für **Männer, Frauen, Knaben** und **Kinder** in grösster Auswahl, von billigster bis hochfeinster Ausstattung, in durchaus guter, solider Qualität, empfichlt zu billigsten Preisen und versendet auf Wunsch in pas-

Engel-Apotheke Rothenhäusler, Rorschach. (Allopathische und homöopathische Offizin.)

Universal-Kochtopf

von G. Fietz & Sohn in Wattwyl

ist das **beste** und **billigste** Küchengeräth. In jedem Herd und Ofen verwendbar. Saubere Arbeit in Kupfer mit durchaus reiner Verzinnung. Kein Anbrennen der Speisen möglich. Das Ausströmen des Aromas verhindert. Dampiverschluss ohne jede Gefahr. Grosse Zeit-und Holzersparniss garantirt.

Vorräthig in verschiedenen Grössen. Preis-Courant und Prospekt gratis.

Zeugniss. Der stete Gebrauch des Universal-Kochtopfes zum Backen, Dämpfen und Dünsten befriedigt vollkommen und bestätigen wir unserseits oben angeführte guten Eigenschaften gerne. Es ist dieses ausgezeichnete Fabrikat nicht mit gewöhnlichen Bratpfannen zu verwechseln. Zur Vorzeigung von Musterstücken sind wir gerne bereit.

Die Redaktion der "Schweizer Frauen-Zeitung" Die Redaktion der "Schweizer Frauen-Zeitung" im "Landhaus" in Neudorf-St. Gallen.

Den verehrlichen Müttern die ergebene Anzeige, dass ich in meinem Filialgeschäfte, Speisergasse Nr. 40 in St. Gallen, neuestens

Kinderkleidchen und Mäntelchen

für Herbst und Winter in ganz- und halbwollenen Stoffen für Mädchen von 1 bis 12 Jahren eingeführt habe. Diese Kleidehen zeichnen sich ganz besonders durch vorzüglichen Schnitt und Eleganz aus. Da ich sie in grosser Masse eingekauft, bin ich im Falle, sie zu billigsten Ansätzen zu veräussern. Preis der Mäntelchen Fr. 4. 30 bis Fr. 15, der Kleidchen Fr. 7 bis Fr. 28.

J. Kuhn-Kelly, Filiale St. Gallen.

Auswärtige Bestellerinnen beieben das vordere Maass vom Halsausschnitt bis unten am Saum des Kleidchens in Centimeter anzugeben. Die Maasse variiren von 48—90 Centimeter. Je nach Umständen werden auch Ansichtssendungen gemacht.

Holländische Blumenzwiebeln

reicher, vortrefflicher Auswahl, empfiehlt zu billigsten Preisen Sam. Friedli, jun., Bern.

Cataloge gratis und franko-